

Philologenverband warnt Mädchen vor Muslimen

Beitrag von „alias“ vom 10. November 2015 12:02

Deine Aussage war etwas missverständlich.

Rein zahlenmäßig stammen die meisten Frauen nämlich nicht vom Balkan. Aus dem arabischen Raum (<http://www.bamf.de/SharedDocs/Anl...publicationFile> , S.22) stellten 2014 knapp 21000 Frauen, vom Balkan ca.20.000 einen Asylantrag. Verlässliche Zahlen für 2015 liegen noch nicht vor - was nicht an den Flüchtlingen liegt, sondern an der chaotischen Registrierungspraxis deutscher Behörden, die das nicht gebacken bekommen.

Auch deine Alterszuweisung auf "junge Männer" ist aus der Statistik nicht in einer Signifikanz ablesbar, die auf eine Bedrohung des Abendlandes schließen ließe.

Richtig ist, dass bei Flüchtlingen vom Balkan die Geschlechter mit 55%:45% fast ausgewogen sind, während die Flüchtlinge aus arabischen Ländern eine Geschlechterverteilung von ca. 70:30 aufweisen.

Falsch ist die Zuordnung von Flüchtlingen zum "nordafrikanischen" Raum. Von dort stammen fast keine Asylsuchenden. Es handelt sich dabei um Flüchtlinge aus Syrien, Eritrea und Somalia, die den Fluchtweg über die Meerenge zwischen Tunesien und Lampedusa versuchen.